

# Reiner Kunze in Limlingerode



**Reiner Kunze liest**

**Gedichte und Texte aus 50 Jahren**

und

Udo Scheer: Buchvorstellung

REINER KUNZE Dichter sein

Eine deutsch-deutsche Freiheit

sowie

Lieder nach Kunze-Texten

von und mit Andreas Schirneck

**Sonntag 6. April 2014**

**15 Uhr**

**Kirche zu Limlingerode**

Reiner Kunze ist der wohl bedeutendste deutsche Lyriker der Gegenwart. Der Träger zahlreicher deutscher und internationaler Literatur-Auszeichnungen, der im letzten Jahr 80 Jahre alt wurde, liest im Geburtsort Sarah Kirschs, mit der ihn eine lange Dichterfreundschaft verband.

In einfachen Verhältnissen aufgewachsen, hat er einen wachen Blick für das Leben, seine Beobachtungsgabe ist unbestechlich. Er fand Worte für das Unbehagen an der täglichen Gängelung, für die Fesseln der Seele, für die Furcht und vor allem für die Sehnsucht des Alltags im „real existierenden Sozialismus“.

In „Die wunderbaren Jahre“ verarbeitete er unzählige Alltagsgeschichten, die die Leute ihm anvertrauten. „Der Löwe Leopold“ war sein erstes Kinderbuch, um das sich eine spannende Geschichte rankt. Sein liebevoller Realismus führte ihn in den Widerspruch zur SED-Sprache und -Propaganda, so dass er 1977 die DDR zusammen mit seiner tschechischen Ehefrau und der Tochter verlassen musste.

Aber auch in der Bundesrepublik schreibt er, so wie er schreiben muss. Er bekommt Preise und er wird angefeindet, aber er zeigt weiter, wie das Leben ist: so schön, so schmerzlich, so lebendig.